

# Der Heimatfreund

[www.heimatfreunde.de](http://www.heimatfreunde.de)



*Frühblüher vor der Rundmauer der Burgruine am 18.3.2013*

## **Bee-merkt**

(dt) Das neue Vereinsjahr hat uns wieder. Die hohe Wellen schlagende Grippe- und Erkältungswelle ebbt langsam wieder ab und wir hoffen, dass sich auch die erkrankten Heimatfreunde wieder erholt haben. Wie es aussieht, lässt sich der Winter, wie auch schon im vergangenen Jahr, viel Zeit und will das Feld nicht räumen. Die Winterlinge auf unserer Frühlingswiese im Park leuchten derzeit unter dem Schnee und auch die gelben Blüten der Kornelkirsche sind wieder eingeschneit. Deshalb fiel auch gleich der erste Termin nach der Jahreshauptversammlung, die Saisonöffnung beim Frühjahrsputz in der Heimatstube, wieder aus. Es ist zu kalt zum Putzen und Wasser auf den Fensterscheiben würde Eisblumen zaubern, anstatt den Dreck anzugreifen. Also verschieben wir die Aktion auf sonnigere Tage. Ich hoffe, das ist kein schlechtes Omen für das bevorstehende Vereinsjahr, und es müssen nicht noch mehr geplante Aktionen abgesagt werden. Auf der Jahreshauptversammlung haben wir es uns ja vorgenommen, dass sich so etwas wie im vergangenen Jahr nicht wiederholt. Also dann bis zum nächsten Termin - und wie versprochen immer schön am Ball bleiben.

## **Aus dem Inhalt:**

Jahreshauptversammlung

Arbeitsplan 2013 und  
Termine

Neues aus Beetzendorf

Die ersten Autos in  
unserem Ort

**Beilage**

Unser Schaufenster:  
Gewerbe rund ums Auto

## Bericht von der Jahreshauptversammlung

(it) Am Sonnabend, 09.02.2013, 14 Uhr trafen sich 21 Mitglieder unseres Vereins zur alljährlichen Jahreshauptversammlung im Restaurant des Beverhotels.

Sechs Heimatfreunde hatten sich entschuldigt, darunter leider auch die Vereinsvorsitzende. Unser Bürgermeister Herr Schmauch entschuldigte sich wegen Terminüberschneidungen, von der Presse war Herr Mogk (Volksstimme) anwesend.



*Jahreshauptversammlung, Foto Walter Mogk*

Die Versammlung wurde pünktlich durch Schriftführer Gerd Beyer eröffnet. Er verlas auch den ausgearbeiteten Rechenschaftsbericht des Vorstandes für das vergangene Jahr.

In unserer Vereinszeitung berichteten wir immer ausführlich über die Aktivitäten des Vereins, so dass wir hier nur einige Veranstaltungen ins Gedächtnis zurück rufen wollen.

Das Jahr 2012 begann für uns im Januar mit einer Vorstandssitzung in Vorbereitung für die am 11. Februar 2012 stattgefundenen Jahreshauptversammlung.

Im Februar besuchte die Vorsitzende am eine öffentliche Gemeindevertretersitzung (22.02.), in der das mit dem Umbau unseres Stölpenbades betraute Architekturbüro die Baupläne vorstellte und erläuterte.

Unsere Heimatstube war auch 2012 wieder gut besucht. Bereits im April waren 14 Schüler einer 3. Klasse der Grundschule in unseren Räumen. Die Saison in der Heimatstube eröffneten aber Anfang Mai zehn aktive Mitglieder mit dem Frühjahrsputz. Im August war der

Einschulungsjahrgang 1945 mit 41 Besuchern in unseren Räumen und im September der Abiturjahrgang 1977 mit zwölf Besuchern.

Daneben lief seit August der Ausbau der zukünftigen Archivräume auf Hochtouren.

Unter der Regie unseres Schatzmeisters Olav Mutschler wurde gegipst, geputzt und gemalert und Guido Marks übernahm die Elektroinstallation. Im Dezember wurden die Arbeiten mit dem Verlegen des Fußbodens, dem Aufstellen der Regale und der Endreinigung beendet. Nun kann die übersichtliche Archivierung der vielen Bestände folgen.

Im Juni fand, anlässlich einer Geburtstagsfeier, ein geführter Rundgang durch den alten Ortskern von Beetzendorf mit zwanzig Besuchern statt.

Im Rahmen des Volkswandertages am 18.06. wurde unser Schriftführer Gerd Beyer zum Wanderführer und begleitete mit ortskundigem Sachverstand eine Wandergruppe durch Beetzendorf und die nähere Umgebung.



Am 22.06. wurde das „Charlottenstift“ seiner neuen Verwendung feierlich übergeben, und das von uns an die Betreiber der Einrichtung überreichte Bild der Gründerin Gräfin Charlotte von der Schulenburg fand seinen Platz im Eingangsbereich.

Im Oktober wurde in einer 7. Klasse des Gymnasiums ein Vortrag über die Burg Beetzendorf gewünscht und der Wunsch ist erfüllt worden.

Am 6. Dezember stellten wir unser „Stölpenbad-Buch“ der Presse vor und so war es pünktlich zum Weihnachtsmarkt an der Marienkirche im Angebot. In Gemeinschaftsarbeit wurden die Bücher in

der Heimatstube gebunden. Dieser 4. Band fand seine Abnehmer genauso wie auch der an zwei Terminen gebastelte Weihnachtsschmuck und die von Irmgard Tepelmann handgestrickten Socken.

Als Dankeschön für die Mitarbeit an dem Buch mit ausführlichen schriftlichen Beiträgen und umfangreichem Fotomaterial wurden neun Gratisexemplare mit Widmung vergeben.

Ein Exemplar geht an die Landesbibliothek nach Halle und auch das Johann-Friedrich-Danneil-Museum Salzwedel hat wieder ein Buch erworben.

Mit einem kleinen Präsent wurden besonders aktive Mitglieder geehrt:

- Irmgard Tepelmann, Doris Tepelmann, Steffen Klask, Günter Klask und Christian Ludwig für ihre Mitarbeit an der Vereinszeitung, dem Schaufenster, dem Buch und der Homepage
- Guido Marks und Olav Mutschler für den weiteren Ausbau der Heimatstube



Es fielen auch selbstkritische Worte. So gab es 2012 keine vereinsinternen Veranstaltungen und selbst das bereits vorbereitete Pellkartoffelessen musste wegen „Personalmangels“ ausfallen.

Auf den Rechenschaftsbericht folgte der Bericht des Kassenwartes Olav Mutschler.

Die Finanzbilanz ist positiv, wir haben keine Schulden, allerdings sind die Einnahmen im Vergleich zu früheren Jahren zurückgegangen. Die Erlöse aus dem Verkauf von Literatur gingen zurück und drei Sponsoren beendeten ihre Verträge.

Durch den Kassenprüfer Ernst Meyer gab es keine Beanstandungen.

Aus der Mitgliederversammlung kamen keine weiteren Anfragen, und der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Anschließend unterbreitete die stellvertretende Vorsitzende Katharina Theuer die Vorschläge des Vorstandes zum Arbeitsplan 2013:

- Ortsrundgänge, Treffen in der Heimatstube und Parkführungen sollen weiter angeboten werden
- Schaufenster auf dem Steinweg und der Heimatfreund werden weiter gestaltet
- Frühjahrsputz in der Heimatstube
- Ausflug zur Darre nach Diesdorf
- Teilnahme an den Festivitäten zur Wiedereröffnung des Stölpenbades
- Mitgliederversammlung mit Hoffest
- Pellkartoffelessen im Oktober
- Weinabend mit dem Tourismusverein im November
- Teilnahme am Weihnachtsmarkt im Dezember

Es folgte eine rege Diskussion. Gerd Beyer regte an, die Heimatstube für 2 bis 3 Strick- oder Bastelveranstaltungen zu nutzen.

Der Termin für das Pellkartoffelessen am 19.10. wurde bestätigt, der Frühjahrsputz in der Heimatstube soll am 23.3. stattfinden.



Irmgard Tepelmann berichtete, dass die Arbeiten am Buch von Christian Ludwig „Beetzendorfer Ansichten“ fast fertig sind. Die „Memoiren der Charlotte“ sind in Arbeit. Der 5. Band unserer „Beetzendorfer Geschichte(n)“ wird sich mit den Genossenschaften Beetzendorfs, dem Altmärkischen Kornhaus und der Molkerei

befassen. Der Vorschussverein, der Vorläufer der Volksbank, war auch eine Genossenschaft. Leider liegt wenig Material vor. „Zulieferer“ werden gesucht.

Der Vorstand ruft die Mitglieder auf, sich noch mehr an der Vereinsarbeit zu beteiligen.

Für die Ortsrundgänge, Parkführungen und Betreuung der Heimatstuben-Besucher sowie für die Archivierungsarbeiten werden noch Mitstreiter gesucht.

Als Verantwortliche für die Verbesserung der Kommunikation mit den Schulen meldeten sich Katharina Theuer und Gerd Beyer.

Der Brief an die Insolvenzverwalterin Goetze, Berlin, zwecks Kauf des Grundstücks in der Alten Dorfstraße wurde verlesen. Olav

### Unser Schaufenster

Das aktuelle Thema in unserem Schaufenster auf dem Steinweg lautet:

Beetzendorfer Persönlichkeiten  
Schlosser- und Elektromeister  
August Berlin

Mutschler verwies darauf, dass die Möglichkeiten des Vereins in der Höhe des Kaufpreises berücksichtigt werden müssen.

Die Mitglieder stimmten einem eventuellen Kauf zu.

Ein gemeinsames Kaffeetrinken mit selbst gebackenem Kuchen der Heimatfreunde schloss sich an und wurde sogar mit einer kleinen Spende honoriert.

### Für das Jahr 2013 geplante Termine

- 10. April, 16.00 Uhr  
Hacken stricken in der Heimatstube
- 20. April, 10.00 Uhr  
Saisoneneröffnung in der Heimatstube  
Die Saisoneneröffnung und Reinigungsaktion in der Heimatstube fiel wegen des Winterwetters am 23. März aus und findet nun am 20. April statt.
- 11. Mai, 10.00 Uhr  
Altmarkrundfahrt- Besuch der Darre in Diesdorf
- Teilnahme an Neueröffnung Stölpenbad
- 24. August, 14.00 Uhr  
Mitgliederversammlung und Hoffest
- September  
Vortrag über den Beetzendorfer Bahnhof
- 19. Oktober 2013, 10.30 Uhr  
Pellkartoffelessen
- November  
Weinverkostung mit dem Tourismusverein und dem Weingut Belzer
- 8. Dezember 2013, 14.00 Uhr  
Beteiligung am Weihnachtsmarkt

### Neues aus Beetzendorf

(dt) Unter dieser Rubrik folgen, wie sicherlich schon von Ihnen erwartet, die Neuigkeiten aus unserem Ort. Auch unser Ort wird multikultureller. Bereits seit dem 22.12.2011 gibt es auf dem Steinweg Nr. 6, in den Räumen des ehemaligen Deutschen Hauses, einen „Chinesen“. Der Betreiber des „China Restaurant Hung Asian“, Herr Cao Xuan Hung, stammt aus Nordvietnam, was bekanntlich weit entfernt liegt von China, hat jedoch das chinesische Kochen erlernt. Während seine Familie in Salzwedel lebt, wohnt er in einem der Zimmer über dem Restaurant.



*China Restaurant Hung Asian, Steinweg Nr. 6*

Das Restaurant ist ohne Ruhetag täglich von 10.30-15.00 Uhr und von 17.00-22.00 Uhr geöffnet und wir wissen, dass einige unserer Heimatfreunde dort bereits Silvester feierten. Auf jeden Fall haben wir nun auf dem Steinweg die erste Leuchtreklame. Auch einen „Döner“ gibt es auf dem Steinweg. In dem großen Klinkergebäude, das einmal Wohnhaus und Konfektionsgeschäft von Erich Steinemann war und in dem Paul Winkelmann als Pächter sein Konfektionsgeschäft hatte, eröffneten und schlossen schon viele Geschäfte. Radios, Fernseher, Fahrräder, Schreibwaren und Obst und Gemüse wurden hier bereits verkauft. Ende August 2012 eröffnete „SILVAN Pizza und Döner“ in dem Haus Nr. 10.

Inhaber ist Bankin Hamdouch, syrischer Staatsbürger, der auch in Stendal ansässig ist. Das Publikum besteht zum großen Teil aus den Gymnasiasten, die auf dem Weg zur Sporthalle an beiden Etablissements vorbei müssen und sich auch in der Mittagspause, (meistens ist der Unterricht erst um 15.00 Uhr beendet) hier etwas aus dem Angebot holen, um den Magen zu füllen.



*SILVAN Pizza und Döner, Steinweg Nr. 10*

Wer die süßeren Speisen bevorzugt, geht auf der anderen Straßenseite neben der Sparkassenfiliale zur Bäckerei Bock in der Hausnummer 17. Die Fleischermeister Andritzke und Röber hatten hier ihre Fleischereien, Ernst Stahlmann eine Filiale von Thams & Garfs und die PGH Charmant betrieb in den Räumen einen Friseurladen.



*Bäckerei Bock Steinweg Nr. 17*

Am 1. Oktober 2011 zog die Verkaufsstelle der aus Winterfeld stammenden Bäckerei von Tiedges Ecke hierher um. In dem neuen Domizil gibt es nun mehr Platz für die sich allmorgendlich treffenden Kaffee-Klön-Runden.

Im Ort wird gegenwärtig außerdem über die Platane im Park vor dem „Beverhotel“ diskutiert.

So sieht sie aus:



Um die bereits zahlreich erschienenen Saatkrähen vom Nestbau auf der Baumkrone abzuhalten, wurde sie so zurechtgeschnitten.

Die Bauarbeiten am Stölpenbad ruhen derzeit. Es ist Winterpause.

Hier ein aktuelles Bild von der Baustelle:



Das Gelände um die Sumpfyypressen- Allee ist von der Gemeinde beräumt worden. Nun hat sie wieder Wasser von allen Seiten, was eine Weile nicht der Fall war.

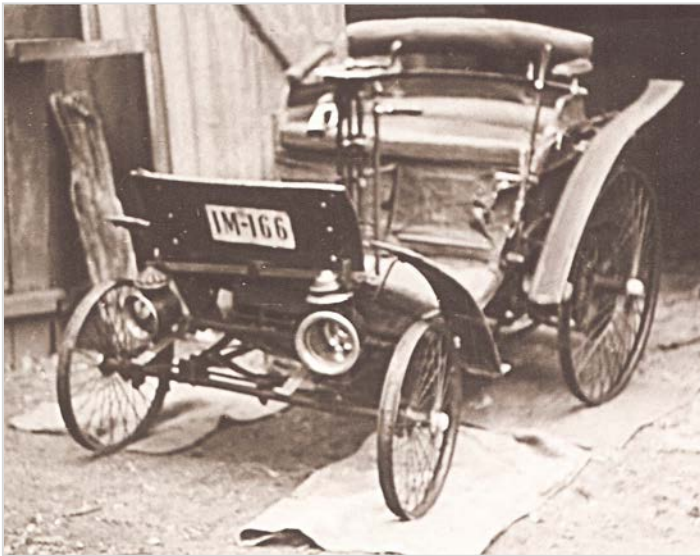


Die Frühlingswiese ist wieder zugeschnitten. Winterlinge und Schneeglöckchen blühen in diesem Jahr unter der Schneedecke.



### Erste Autos in Beetzendorf

Etwa 1966 wurde bei Bauarbeiten in der Alten Dorfstraße 28 ein eingemauertes Auto entdeckt, dessen Besitzer wohl der Sanitätsrat Dr. med. Paul Kruse gewesen ist. Man brachte es nach Püggen in die Sammlung von Lehrer Künne und es wird erzählt, dass das Auto nach dessen Tod ins Verkehrsmuseum Dresden verbracht wurde.



*Velo Benz - Foto von Rainer Biermann*

Ein ganz besonderes Foto hat uns Frau Marie-Luise Hoyer aus Essen, Enkeltochter des ehemaligen Schlossgärtners Friedrich Steinemann, im Jahre 2008 geschickt.



Sie schrieb dazu: „Das Bild zeigt Lotte Kalkofen geb. Kirchner mit ihrem Ehemann Pastor Kalkofen.

Pastor Kirchner war eifriger Fotograf, von ihm stammt das Foto aus dem Jahre 1922.“

In den dreißiger Jahren gab es bereits mehrere Pkw in Beetzendorf.

Einen besaß der Landhandel Reinhard Westhusen am Bahnhof, ein Pkw der Marke „Opel“ des Grafen von der Schulenburg wird von Gräfin Rosemarie in ihren Erinnerungen erwähnt, Chauffeur war Ernst Papemeier (Diener bei Grafens). Einen Morgen beschrieb sie so: „Nach einem wunderbaren Frühstück, das Mamsell Quasebart gezaubert hatte, fuhr der Diener Papemeier das Opelchen vor.“

Für das Auto des Barons von der Schulenburg wurde das Spritzenhaus zur Garage ausgebaut, wie aus dem Schriftwechsel des Barons mit seinem Gutsverwalter ersichtlich ist.

Auch das Altmärkische Kornhaus in der Lindenstraße war motorisiert. Hier gab es einen Pkw für den Direktor (mit Chauffeur Ewald Fritzsche) und mehrere andere für die Reisevertreter des Hauses. Die zwei LKW der Marke „Büssing“ des Kornhauses fuhren die Kraftfahrer Fritz Ellerbeck und Fritz Heyer.

Es gab sicherlich noch mehr Autos, denn die besser gestellten Bürger und die Bauern aus den umliegenden Dörfern wurden nach und nach ebenfalls stolze Autobesitzer.

Ein Foto zeigt Dr. med. Hans Kruse an seinem Pkw um das Jahr 1934.



## Danksagung

Wir bedanken uns ganz herzlich bei:

- Herrn Willi Thielecke für eine Vielzahl von Fotos, Programmen und einem Fotoalbum der Laienspielgruppe aus den 1950er Jahren
- Frau Eva Hoffmann für unzählige Fotos der Rosenmontagsveranstaltung 1970 im Kulturhaus Beetzendorf
- Frau Hanna Jaeger, Siedengrieben, sie überließ uns interessante Unterlagen und Broschüren aus der „LPG-Zeit“
- Frau Ingeborg und Herrn Wolfgang M. Richter, Himmelpforten. Wir dürfen nun eine CD über die Dorfkirche Audorf im Jahre 1959 sowie das Buch „Nur Licht bringt Schatten“ von Herrn Richter unser Eigen nennen. Hinzu kommen Fotos aus den Jahren 1955, 1956 und 1957.
- unserem Heimatfreund Herrn Albrecht Wiswede, Darnebeck. Er überraschte uns mit zwei Bauernleinenhemden.
- unserer Heimatfreundin Frau Traude Wordelmann, geb. Neuschäffer, aus Hamburg für die beträchtliche Geldspende, die wir als Anerkennung für das „Stölpenbadbuch“ sehen.
- Herrn Rolf Bittkau für eine Geldspende als Anerkennung für unser „Stölpenbadbuch“
- Herrn Mario Melcher, der uns die Familienfotoalben von Klara Peist zur Verfügung stellte, um diese einscannen zu können
- Herrn Steffen Dörr für Fotos vom Dachboden von Bauer Holz
- Herrn Dietrich Schulz, Audorf, für eine alte Schreibmaschine als Dauerleihgabe für die Heimatstube
- Herrn Rüdiger Schulze für eine Landkarte des Kreises Salzwedel von 1878 Altmarkkreis Salzwedel und der Ausgabe des „Altmärkischen Hausfreundes“ von 1934

Liebe Leser, falls auch Sie beim Aufräumen Fotos oder sonstige Unterlagen finden, die Beetzendorf betreffen und die für Sie vielleicht bedeutungslos sind, wir können so etwas gut gebrauchen.

### Wir gratulieren zum Geburtstag: unserem neuen Vereinsmitglied

Andrea Jahnke (29.4.)

#### Mai

Elke Uhlenbruck (2.5.)

Heidrun Finger (11.5.)

Lothar Wilmerstaedt (20.5.)

Christian Ludwig (22.5.)

Steffen Klask (25.5.)

Doris Tepelmann (26.5.)

Ingrid Ludwig (27.5.)

#### Juni

Gerd Beyer (5.6.)

Heidi Ilk (8.6.)

Traude Wordelmann (8.6.)

Rosita Klask (10.6.)

Dietrich Lask (14.6.)

Prof. Dr. Johann-Matthias

Graf von der Schulenburg (20.6.)

Marga Schmiedl (22.6.)

#### Juli

Günter Klask (7.7.)

Detlef Theuer (11.7.)

Achaz von der Schulenburg (20.7.)

Hans-Joachim Rugge (22.7.)

Gerald Martens (23.7.)

#### August

Hannelore Lüdemann (1.8.)

Hanfried Plato (6.8.)

Brigitte Schulz (28.8.)

Erna Lässig (31.8.)